

Meine wahre Familie

Wie Harry sein Glück findet

Von Ice_Angel_Kara

Kapitel 10: Wandlung Teil 1

So, endlich mal wieder ein neues kapitel =)
Nein, mein Laptop ist immer noch nicht wieder bei mir, aber ich hab mir den meiner Mum unter den nagel gerissen *fies grins*
Da ich genug zeit hatte mir was für die nächsten Kapitel auszudenken werde ich die jetzt nach und nach uploaden :)

- @ AmuSuzune Tja, das Verhör kürz ich ein wenig :D Harry braucht unseren Tommyboy
- @ BillsVampirbraut Qutasch, der kleine hat an anderes zu denken XD
- @ sasa56 danke fürs kommi ^^
- @ sky1987 danke fürs kommi und hoffentlich gefällt dir das kapitel =3
- @ InaBau dankesehr ^_^
- @ Vampirgirl00 hier das nächste Kapitel :D
- @ Dranza-chan klar hilft er harry und ich kann jetzt schon sagen das nicht nur Siri mit nach Hogwarts geht =)
- @ abgemeldet das muss ich mir noch überlegen, ich bin noch so unentschlossen ob er nun als Harry Potter geht oder in seiner wahren Gestalt :D

Viel spaß beim Kapitel <3

Kapitel 10

Wandlung Teil 1

«Flashback»

"Vielleicht hast du recht! Das ist gar keine so schlechte Idee~! Dann als Jason Blake und mit veränderter Erscheinung. Die Frage ist dann auch ob Dumbles das so schlucken wird. Außerdem kann ich dann auch in aller Ruhe das Schloss unter die Lupe nehmen!", sagte Sirius und nickte.

Damit war es schon fast beschlossene Sache. So konnten sie alle ein Auge auf Harry haben. Irgendwann gingen Poppy und Severus und es wurde Nacht. Bald würden die Dursleys ankommen und Antwort und Rede stehen müssen.

Sirius blieb die ganze Zeit bei seinem Sohn und dachte über vieles nach.

«Flashback ende»

Es vergingen einige Tage und Harry wachte am späten Morgen auf. Verschlafen rieb er sich über seine schlaftrunkenen Augen. Er fühlte sich gut. Viel zu gut wie er nach einer Weile feststellte. Seit langem hatte er sich nicht mehr so gut gefühlt. Er fühlte sich ausgeruht und vorallem Gesund!

Vorsichtig streckte er sich und stellte fest, dass er keine Schmerzen mehr hatte. Leicht musste er lächeln, doch dann fiel ihm ein wieso er sich so gut fühlte und sah sich ängstlich um.

Doch er konnte niemanden entdecken. Vorsichtig schwang er die Beine über die Bettkante und stand ein wenig schwankend auf.

Komsich, dachte er und machte sich auf den Weg zum Speisesaal. Er hoffte dort jemanden zu finden. Langsam kam er nur voran, da seine Beine nicht so wollten wie er, was er merkwürdig fand, den gestern war er ja mehr oder weniger fit gewesen.

Als er schließlich im Speisesaal ankam, war dort niemand. Traurig überlegte er vor sich hin. Er hatte schon die ganze Zeit so ein komisches Gefühl das ihn in den Keller zog. Seine Instinkte sagten ihm das Tom da unten war, aber er wollte auch nicht allein dahinunter. Aber mal wieder siegten seine Instinkte und er bewegte sich in Richtung Keller.

Tom genoß den Anblick der sich ihm bot. Seit 2 Tagen rechnete er mit den Dursleys ab und es gefiel ihm wie sie sich vor ihm wanden, bettelten und jammerten. Er wollte das diese niederen Kreaturen spürten was sie seinem Kleinen angetan hatten.

als sie Dursleys endlich angekommen waren, hatte Severus ihnen gleich Veritasserum eingeflöst und befragt. Tom hatten sie nur zuhören lassen, da Sirius und Severus befürchtet hatten das er gleich an die Decke gehen würde. Was er eh getan hatte und den Dursleys ihren aller ersten Crucio einbrachte.

Tom stand ein wenig schwer atmend neben Severus. Er hatte seine wenig Magie die letzte Zeit an den Dursleys ein wenig überanstrengt. Leise unterhielt er sich mit Severus über ihr weiteres vorgehen, als Vernon zu krächzen begann.

"Wartet bloß bis Dumbledor davon erfährt! Er kann diesen Freak genauso wenig leiden, der Duddy immer nur Platz weggenommen hat. Er hat uns sogar dafür

bezahlt!", krächzte Vernon uneinsichtig, da er sich im Recht wiegte.

"Falsch! Dieser Junge ist zum ersten kein Freak! Und zum zweiten kann Dumbledore und gar nichts anhaben!", fauchte Tom. Er wollte wieder auf Vernon losgehen, doch er spürte ein Präsenz die er vermisst hatte. Langsam drehte er sich um und sah Harry vor Anstrengung zitternd hinter ihm stehend.

"Harry!", rief er aus und war mit wenigen Schritten bei seinem Gefährten.

"Du bist ja wieder wach!"

Er wollte Harry in den Arm nehmen, doch er ließ es lieber da er nicht wusste wie dieser reagieren würde. Tom hatte gehofft das Harry seine Wandlung einfach verschlafen würde. Denn Harry hatte einen Zaubertrank, der ihm helfen sollte, nicht vertragen und Fieber bekommen, was sie aber dank Poppy schnell in den griff bekamen, aber dennoch hatte Harry nicht aufwachen wollen und tatsächlich geschlafen....

FIN <3